

Rechnungshof des Norddeutschen Bundes (B. v. 4. Juli §§ 1—4.) 433.

Regentenhäuser, Befreiung der den Mitgliedern regierender Familien gehörigen Gebäude von der Einquartierung (B. v. 25. Juni §. 4. Nr. 1. a.) 524.

Reichshände (Stadtelberrn), Befreiung ihrer Gebäude von der Einquartierung (B. v. 25. Juni §. 4. Nr. 1. lit. b.) 524.

Reichstag des Norddeutschen Bundes, Einberufung derselben (B. v. 4. März) 19—20.

Ernennung dreier Mitglieder des Reichstages zu Mitgliedern der Bundesschulden-Kommission (B. v. 10. Juni §§. 4—7.) 330.

Reserve-Mannschaften, Unterthaltung der Familien der zum Dienste eintretenden Mannschaften der Ersatz-Reserve (B. v. 8. April) 38.

Rittmeister, Bestimmungen über die Einquartierung derselben während des Friedenszustandes (Regul. v. 25. Juni §. 7. Nr. 3.) 532. — Gesetz für Rittmeister (Zust. Nr. 3.) 530, 538. — f. auch Offiziere.

E.

Schatzweisungen, Ausgabe verzinslicher Schatzweisungen auf die Bundesbank (B. v. 4. Juli) 435.

Scheffel, enthält fünfzig Liter (Maß u. Gew. D. v. 17. Aug. Art. 3. C.) 474.

Schiffahrtsverträge, f. Handelsverträge.

Schiffer, Nachweis der Befähigung zum Betriebe ihres Gewerbes (B. v. 8. Juli §. 2.) 406.

Schleswig-Holstein, Bewilligung von Pensionen und Unterhaltungen an Offiziere und obere Militärsbeamte der ehemaligen Schleswig-Holsteinischen Armee, sowie an deren Wänten und Weifen (B. v. 14. Juni) 335—338.

Schuppen, ist ein halbes Liter (Maß u. Gew. D. v. 17. Aug. Art. 3. C.) 474.

Schuldhaft, Aufhebung derselben (B. v. 20. Mai) 237.

Schulen, Befreiung der Schulgebäude von der Einquartierung (B. v. 25. Juni §. 4. Nr. 4.) 525.

Schweiz, Postvertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde, Bayern, Württemberg und Baden einerseits und der Schweiz andererseits (v. 11. April) 481—495.

Seeschiffe, Schiffer und Steniente auf Seeschiffen haben den Nachweis der Befähigung zum Betriebe ihres Gewerbes zu führen (B. v. 8. Juli §. 2.) 406.

Sergentant, f. Unteroffiziere.

Servis für die Einquartierung der Verbände während des Friedenszustandes (B. v. 25. Juni §§. 3. 4. 15. 16.) 524. (Zust.) 535—567.

Servisdeputationen, Geschäfte derselben bei Einquartierung von Verbänden (B. v. 25. Juni §§. 5. bis 7.) 525.

Sicherungsarrest, in welchen Fällen derselbe zulässig ist (B. v. 20. Mai §. 2.) 237.

Soldaten, Bestimmungen über die Einquartierung gemeiner Soldaten (B. v. 25. Juni §. 2.) 523. (Regul. §. 1. Nr. 4; §. 4. c; §. 7. Nr. 4; §§. 9. 12—15.) 530. — Servis (Zust. Nr. 7.) 530, 538. — f. auch Militärfamilien.

Spanien, Handels- und Schiffahrtsvertrag mit Spanien (v. 30. März) 322—332. — Zusätze zu demselben (Bel. v. 16. Juli) 464.

Spießbuben, Schließung und Beschäftigung der öffentlichen Spielbanken (B. v. 1. Juli) 367.

Staatsangehörigkeit, Vertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde und den Vereinigten Staaten von Amerika über die Staatsangehörigkeit aus Naturalisation der Personen, welche von dem einen Gebiete in das andere emwandern (v. 22. März) 228—231.

Stab, f. Major.

Stabsoffiziere, Bestimmungen über die Einquartierung derselben während des Friedenszustandes (Regul. v. 25. Juni §. 7. Nr. 2.) 532. — Gesetz für Stabsoffiziere (Zust. Nr. 2.) 536, 538. — f. auch Offiziere.

Stadtrumpeter (Stadtkorneten, Stadtkanonen), Einquartierung und Servis derselben (Regul. v. 25. Juni §. 1. Nr. 2; §. 9.) 530. (Zust. Nr. 5.) 530, 538.

Städte, die Unterthaltung zwischen Stadt und Land in Bezug auf den Gemeindefriede hat auf (B. v. 8. Juli §. 3.) 408.

Stellung für die Dienstfelle der Verbände während des Friedenszustandes (B. v. 25. Juni §. 2.) 523. (Regul. §§. 5. 7. Nr. 5; §. 10.) 531. (Zust. Nr. 14. 15.) 540, 542.

Standesherrn, f. Reichshände.

Stempel, Anwendung gestempelter Maße, Gewichte und Waagen u. (Maß u. Gew. D. v. 17. Aug. Art. 10—20.) 475.

Stettin (Pommern), Vereinigung der Ober-Postdirektion in Stralsund mit der in Stettin (B. v. 10. Juni) 341.

Steuergesetze über Brauerei, Branntweinsteuer u. c. f. die.

Steuereute auf Seeschiffen, haben den Nachweis der Befähigung zum Betriebe ihres Gewerbes zu führen (B. v. 8. Juli §. 2.) 406.

Stiftungen, Befreiung der den milden Stiftungen gehörigen Gebäude von der Einquartierung (B. v. 25. Juni §. 4. Nr. 6.) 525.